

Datenschutzhinweise gem. Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
für die Verarbeitungstätigkeit: **Bußgeldverfahren****1. Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung**

Stadt Nienburg/Weser, Der Bürgermeister, Marktplatz 1, 31582 Nienburg, Telefon: 05021/87-0,
E-Mail: stadtverwaltung@nienburg.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO),
Elsässer Straße 66, 26121 Oldenburg, Telefon: 0441/9714-2723, E-Mail: datenschutz@kdo.de

3. Zweck(e) / Rechtsgrundlage(n) der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Einleitung und Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren/Bußgeldverfahren verarbeitet. Rechtsgrundlagen dieser Verarbeitung sind die §§ 49a ff OWiG, §§ 110a ff OWiG.
Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist daher gesetzlich vorgeschrieben. Deshalb sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen.

4. Folgende personenbezogenen Daten werden verarbeitet:

Es werden folgende Informationen über Sie gespeichert: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Kennzeichen, E-Mail-Adresse.

5. Herkunft der personenbezogenen Daten

Sofern die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen direkt erhoben werden, beziehen wir die Daten von der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg, dem Landkreis Nienburg/Weser, vom Stadtkontor, den Gerichten, Staatsanwaltschaften und/oder anderen Verwaltungsbehörden.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden im Bedarfsfall an die Fachbereiche der Stadt Nienburg/Weser, den Landkreis Nienburg/Weser, an Gerichte, Staatsanwaltschaften und/oder andere zuständige Verwaltungsbehörden übermittelt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 3 Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt der Erhebung.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Beruhet die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO, können Sie diese jederzeit widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der niedersächsischen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz-Landesbeauftragte für den Datenschutz, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511/120-4500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de